



# PROGRAMMÜBERSICHT

11.11.2020	12.11.2020	13.11.2020	14.11.2020
virtueller Vortragsraum			
			09:00–10:20 Epilepsiechirurgie I
			10:20–12:35 Pause
			10:35–12:15 Epilepsiechirurgie II
			12:15–12:20 Verabschiedung
		15:00–15:20 Gliale Tumoren IV	
		15:20–16:05 Kleinseminare	
	16:00–17:50 Gliale Tumoren II	16:05–17:05 Metastasen	
		17:05–17:35 Interdisziplinäre Therapiekonzept / Metastasen-Board	
17:00–17:05 Eröffnung	17:50–18:05 Pause	17:35–17:50 Pause	
17:05–17:50 Perspektivvorträge	18:05–18:45 Gliale Tumoren III	17:50–19:10 Kindliche Tumore	
17:55–19:35 Gliale Tumoren I	18:45–19:15 Interaktives Tumorboard		
	19:15–20:00 Speciale lecture		

Grußworte

Tagungsleitung .....	4
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie .....	5
Präsident des Berufsverbands der Deutschen Neurochirurgen .....	6

---

Referenten und Vorsitzende .....	7
----------------------------------	---

---

Weiterbildungsprogramm

11. November .....	8
12. November .....	9
13. November .....	11
14. November .....	13

---

Wichtige Informationen .....	14
------------------------------	----

---

Aussteller und Sponsoren .....	16
--------------------------------	----

---

Organisation und Impressum .....	18
----------------------------------	----



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die fast 40jährige Tradition der neurochirurgischen Weiterbildungsveranstaltungen der Fort- und Weiterbildungsakademie der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie (DGNC) und des Berufsverbandes Deutscher Neurochirurgen (BDNC) wird dieses Jahr aufgrund der allseits bekannten Restriktionen digital stattfinden.

Das ist sicherlich mit Einschränkungen in mancher Hinsicht verbunden, bietet aber auch die Chance neue Wege zu gehen und Dinge zu testen, die uns auch zukünftig hilfreich sein können.

Die Vorstände der DGNC und des BDNC sowie die Tagungsleitung und der Veranstalter Conventus haben entscheiden, die Tagung nicht gänzlich fallen zu lassen oder komplett zu verschieben, um zum einen den Weiterbildungs-Zyklus aufrecht zu erhalten und zum anderen da wir der Meinung sind, dass Sie eine Chance auf eine Weiterbildung auch in diesen Zeiten haben sollten.

Dieses Jahr werden die Themen Epilepsiechirurgie und Neuroonkologie behandelt.

Ich bin sehr froh, dass alle Referenten, die wir ursprünglich für eine Präsenzveranstaltung angefragt hatten, auch bereit waren, ihre Beiträge in dem digitalen Format zu präsentieren. Daher bin ich sicher, dass wir uns auf qualitativ hervorragende Vorträge freuen dürfen.

Meine Kollegen Prof. Oliver Schnell und PD Dr. Stefan Grau, die mich bei der Zusammenstellung des Programms unterstützt haben, haben das recht umfangreiche Programm kondensiert, um es „digital verträglich“ zu machen. Wir hoffen aber dennoch in den 4 Blöcken alle wesentlichen Aspekte zum Thema Neuroonkologie und Epilepsiechirurgie untergebracht zu haben um Ihnen einen Überblick über das für Ihre Weiterbildung notwendige Wissen zu geben.

Ich würde mich freuen, wenn Sie unser Angebot annehmen, an der Veranstaltung digital teilnehmen und vor allem auch mitdiskutieren.

Ich verbleibe mit herzlichen Grüßen bis zum 11.11.

Prof Dr. Dietmar Krex



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des Vorstandes möchte ich Sie herzlich zur diesjährigen Weiterbildungstagung begrüßen. Die Entscheidung, dem politischen Druck aufgrund der allgemeinen Infektionslage zu folgen und die Veranstaltung virtuell abzuhalten, haben wir uns nicht leichtgemacht. Wir werden alle die soziale Komponente einer derartigen Fortbildungsveranstaltung vermissen. Die positiven Erfahrungen aus der DGNC-Jahrestagung haben uns jedoch hoffnungsfroh gestimmt, dass zumindest die Inhalte auch im digitalen Format sehr gut vermittelt werden können. Und diese Inhalte haben es durchaus in sich! Die Kolleginnen und Kollegen der NCA haben es geschafft, ein hervorragendes Programm für Sie zusammenzustellen, welches an mehreren Nachmittagen präsentiert werden wird. Damit können wir unseren Anspruch untermauern, die mit Abstand beste deutschsprachige Fortbildungsveranstaltung anzubieten, welche auch einem exakten Curriculum folgt.

Danken möchte ich auch Conventus, welche bereits im Juni bei der Jahrestagung der DGNC als auch jetzt die technische Herausforderung angenommen haben, die virtuellen Rahmenbedingungen für eine gelungene Veranstaltung zu schaffen.

Insofern darf ich Ihnen spannende Vorträge, interessante Diskussionen und viel Spaß wünschen!

Prof. Dr. Roland Goldbrunner



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des Berufsverbandes Deutscher Neurochirurgen e. V. begrüße ich Sie herzlich zur 39. Weiterbildungstagung der Neurochirurgischen Akademie der DGNC und des BDNC.

Gerne hätte ich Sie persönlich begrüßt und mich mit Ihnen ausgetauscht, aber wie Sie wissen, findet diese Tagung nun vom 11.–14. November 2020 als virtuelle Veranstaltung online statt.

Dieser Umstand sollte inhaltlich nach den positiven Erfahrungen mit der letzten Jahrestagung der DGNC keinesfalls von Nachteil sein. Wir sollten die Bedingungen nutzen, um uns quer durch die Generationen in den digitalen Kommunikationsformen sattelfest zu machen. Die Digitalisierung macht auch vor dem ärztlichen Alltag nicht Halt, sei es in der Aus- und Weiterbildung, aber mehr denn je auch in der Kommunikation mit dem Patienten. Diese Veränderungen haben das Potential, grundsätzliche Prinzipien der neurochirurgischen Patientenversorgung zu verbessern. Wichtig wird auch in unserem Fach sein, dass der Terminus Mensch-Maschine-Interface erhalten bleibt und nicht umgekehrt wird.

Mit den Schwerpunktthemen Epilepsiechirurgie und Neuroonkologie spricht die Akademie in diesem Jahr eher die Kollegen im klinischen, als im ambulanten Bereich an. Der BDNC vertritt beide Sektoren übergreifend berufspolitisch und lädt deshalb auch die sich gerade in der Weiterbildung befindlichen Kollegen zur aktiven Mitarbeit ein.

Ich bin zuversichtlich, dass diese Traditionsveranstaltung der Neurochirurgischen Akademie auch virtuell ein großer Erfolg wird und wünsche allen Teilnehmern einen regen Austausch und den Organisatoren viel Erfolg.

Dr. Dr. Michael A. Conzen  
Präsident des BDNC

---

Jürgen Beck (Freiburg i. Br.)	Johannes Rieger (Tübingen)
Ingmar Blümcke (Erlangen)	Florian Ringel (Mainz)
Hans Clusmann (Aachen)	Karl Rössler (Wien/AT)
Jürgen Debus (Heidelberg)	Maximilian Ruge (Köln)
Theo Demerath (Freiburg i. Br.)	Michael Sabel (Düsseldorf)
Frank Giordano (Bonn)	Karl Schaller (Genf/CH)
Martin Glas (Essen)	Nils Ole Schmidt (Regensburg)
Stefan Grau (Köln)	Oliver Schnell (Freiburg i. Br.)
Hajo Hamer (Erlangen)	Gernot Schulte-Altedorneburg (München)
Christian Hartmann (Hannover)	Andreas Schulze-Bonhage (Freiburg i. Br.)
Martin Hasselblatt (Münster)	Kathleen Seidel (Bern/CH)
Oliver Heese (Schwerin)	Christian Senft (Jena)
Ulrich Herrlinger (Bonn)	Matthias Simon (Bielefeld)
Christine Jungk (Heidelberg)	Thorsten Simon (Köln)
Thilo Kalbhenn (Bielefeld)	Walter Stummer (Münster)
Dietmar Krex (Dresden)	Andrea Szelényi (München)
Sandro Krieg (München)	Niklas Thon (München)
Manfred Kudernatsch (Vogtareuth)	Jörg-Christian Tonn (München)
Martina Messing-Jünger (Sankt Augustin)	Jürgen Voges (Magdeburg)
Aurelia Peraud (Ulm)	Dorothee Wiewrodt (Münster)
Martin Proescholdt (Regensburg)	Peter A. Winkler (Salzburg/AT)
Marion Rapp (Düsseldorf)	

---

17:00–17:05      **Begrüßung und Eröffnung**

---

17:05–17:50      **Perspektivvorträge Neuroonkologie und Epilepsiechirurgie**

---

17:05              Perspektivvortrag neurochirurgische Neuroonkologie  
Jürgen Beck (Freiburg i. Br.)

17:30              Perspektivvortrag Epilepsiechirurgie  
Karl Schaller (Genf/CH)

---

17:55–19:35      **Gliale Tumoren I**  
Vorsitz              Florian Ringel (Mainz)

17:55              Molekulare Marker – Must have and nice to have  
Christian Hartmann (Hannover)

18:15              MRT-Bildgebung – präoperativ und im Rezidiv  
Gernot Schulte-Altdorneburg (München)

18:35              PET – Welchen Zusatznutzen bringt sie und wann?  
Jörg-Christian Tonn (München)

18:55              Präoperatives Mapping – Möglichkeiten und Stellenwert  
Sandro Krieg (München)

19:15              Das ABC der modernen Gliomchirurgie  
Oliver Schnell (Freiburg i. Br.)

16:50–17:50

**Gliale Tumoren II**

Vorsitz

Christian Senft (Jena)

16:00

Intraoperatives Monitoring bei Wach-OPs  
Kathleen Seidel (Bern/CH)

16:15

Intraoperatives Monitoring bei spinalen Eingriffen  
Andrea Szelényi (München)

16:30

OP Low grade glioma – How I would do it?  
Michael Christoph Sabel (Düsseldorf)

16:50

OP High grade glioma – How I would do it?  
Dietmar Krex (Dresden)

17:10

Strahlentherapie – Wann, was bei LGG und HGG?  
Frank Giordano (Bonn)

17:30

Chemotherapie – Standard und/oder experimentell  
Ulrich Herrlinger (Bonn)

---

17:50–18:05

**Pause**

---

18:05–18:45

**Gliale Tumoren III**

Vorsitz

Christian Senft (Jena)

18:05

Update loko-regionale Therapien (Tumortheraiefelder, Gliadel, CEDD, Brachytherapie)  
Martin Proescholdt (Regensburg)

18:25

Stereotaxie – Spektrum und Indikationen  
Maximilian Ruge (Köln)

18:45–19:15

Interaktives Tumorboard

Vorsitz

Stefan Grau (Köln), Niklas Thon (München)

18:45

Diskussionen zur Primärtherapie und Rezidivtherapie

Walter Stummer (Münster), Florian Ringel (Mainz)

---

19:15–20:00

Special lecture

Vorsitz

Nils Ole Schmidt (Regensburg)

19:15

Adulte Ependymome

Oliver Heese (Schwerin)

19:35

Seltene Tumoren – Wann welche chirurgische Therapie?

Walter Stummer (Münster)

15:00–15:20

**Gliale Tumoren IV**

Vorsitz

Nils Ole Schmidt (Regensburg)

15:00

Übersichtsvortrag – Psychoonkologische Therapie

Dorothee Wiewrodt (Münster)

---

15:20–16:05

**Kleinseminare**

15:20

Psychoonkologie-Gesprächsführung

Marion Rapp (Düsseldorf)

15:35

Indikationen und Möglichkeiten der Palliativmedizin

Johannes Rieger (Tübingen)

15:50

Tumorassoziierte Epilepsie und Lebensqualität

Hajo Hamer (Erlangen)

---

16:05–17:05

**Metastasen**

Vorsitz

Christine Jungk (Heidelberg)

16:05

Paradigmenwechsel in der onkologischen Sicht von Hirnmetastasen

Martin Glas (Essen)

16:25

Möglichkeiten und Grenzen der neurochirurgischen Metastasentherapie

Stefan Grau (Köln)

16:45

Moderne radiotherapeutische und radiochirurgische Behandlungsansätze

Jürgen Debus (Heidelberg)

17:05–17:35

**Interdisziplinäre Therapiekonzept/Metastasen-Board**

Vorsitz

Dietmar Krex (Dresden), Oliver Schnell (Freiburg i. Br.)

16:30

NCH+STR+ONK – 4 Fälle kritisch diskutiert

Stefan Grau (Köln), Jürgen Debus (Heidelberg), Martin Glas (Essen)

---

17:35–17:50

**Pause**

---

17:50–19:10

**Kindliche Tumore**

Vorsitz

Aurelia Peraud (Ulm)

17:50

Histopathologie relevanter Entitäten

Martin Hasselblatt (Münster)

18:10

Symptomatologie anhand von 5 Kasuistiken

Martina Messing-Jünger (Sankt Augustin)

18:30

OP-Techniken (Kraniopharyngeom, Supratentorielle Raumforderungen, infratentoriell  
Raumforderungen)

Aurelia Peraud (Ulm)

18:50

Aktuelle bzw. relevante Therapiestudien

Thorsten Simon (Köln)

09:00–10:20

**Epilepsiechirurgie I**

Vorsitz

Matthias Simon (Bielefeld)

09:00

MRT-Diagnostik bei Epilepsie  
Theo Demerath (Freiburg i. Br.)

09:20

Epilepsie – neuropathologischer Hintergrund  
Ingmar Blümcke (Erlangen)

09:40

Prächirurgische Diagnostik  
Andreas Schulze-Bonhage (Freiburg i. Br.)

10:00

Temporallappenepilepsie  
Hans Clusmann (Aachen)

---

10:20–10:35

**Pause**

---

10:35–12:15

**Epilepsiechirurgie II**

Vorsitz

Peter A. Winkler (Salzburg/AT)

10:35

Tumor & Epilepsie  
Matthias Simon (Bielefeld)

10:55

Diskonnektive Operationen (Hemisphärektomie, Callosotomie)  
Thilo Kalbhenn (Bielefeld)

11:15

Extratemporale Epilepsie  
Karl Rössler (Wien/AT)

11:35

Neue & alternative Verfahren (transkutane VNS, DBS und LITT)  
Jürgen Voges (Magdeburg)

11:55

Epilepsiechirurgie im Kindesalter  
Manfred Kudernatsch (Vogtareuth)

---

12:15–12:20

**Verabschiedung**

---

### Registrierung

Die virtuelle Weiterbildungstagung findet über die Online-Plattform ZOOM statt. Um teilzunehmen, müssen sich alle TeilnehmerInnen vor dem Treffen bei Zoom kostenlos registrieren. Haben Sie bereits einen Zoom-Account, dann geben Sie diesen bitte bei der Registrierung an. Sie sind noch nicht bei Zoom registriert, dann melden Sie sich bitte VOR der Anmeldung zur Tagung bei Zoom an, da die Daten bei der Online-Anmeldung abgefragt werden. Die Zoom-Registrierung finden Sie unter folgendem **Link**. Hier gelangen Sie zur **Online-Anmeldung**. Alle registrierten TeilnehmerInnen erhalten die Zugangsdaten zum Zoom Webinar vor Beginn der Tagung.

---

### Ablauf der Sitzungen

Zur Sitzung werden die aufgezeichneten Vorträge von den Vorsitzenden anmoderiert und von der Technik abgespielt. Die ReferentInnen und Vorsitzenden sind in der Rolle der Diskutanten live per Video und Ton zugeschaltet. Die TeilnehmerInnen können in der Rolle des View-Only-Zuschauers Fragen live stellen. Nach dem virtuellen Handheben werden diese durch den technischen Host freigeschaltet und können in einen Fragen-Antwort-Dialog mit dem Referenten treten. Am Ende wird es ein inhaltliches Q&A geben.

---

### Teilnehmerzertifikate

Die Teilnahme an der Tagung wird von der Landesärztekammer Thüringen zertifiziert. Die Punkteverteilung können Sie der **Homepage** entnehmen. Bitte geben Sie bei der Registrierung Ihre Einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) an. Die Teilnahmezertifikate zur Anerkennung der Fortbildungspunkte werden Ihnen im Nachgang digital zugeschickt.

---

### Wichtige Informationen für Ihren digitalen Kongressbesuch

Sie sind mit dem digitalen Konzept noch nicht vertraut? Alle Details finden Sie in unserem **Benutzerhandbuch und in unseren FAQs**.

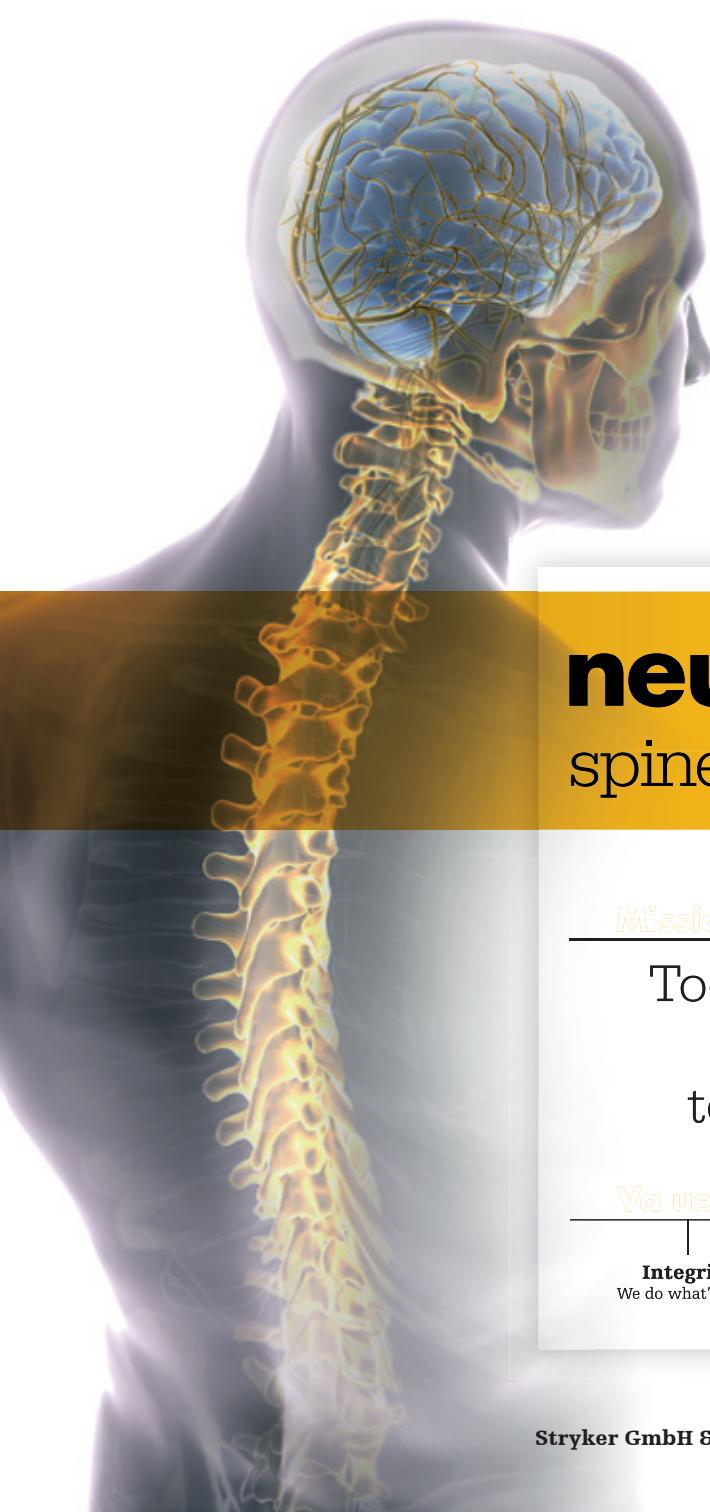
---

### Administrative Sitzungen der Neurochirurgischen Akademie

Im Rahmen der Weiterbildungstagung finden die administrativen Sitzungen der Neurochirurgischen Akademie statt. Die Einladungen erfolgen über die Büroleitung der NCA. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die **Büroleitung**.



stryker



# neurotechnology

spine cranial neurovascular

## Mission

---

Together with our customers,  
we are driven  
to make healthcare better.

## Values

---

**Integrity**

We do what's right

**Accountability**

We do what we say

**People**

We grow talent

**Performance**

We deliver

## AUSSTELLER UND SPONSOREN

### Hauptsponsor

Stryker GmbH & Co. KG (Duisburg)

**stryker**

### Unterstützer

Brainlab Sales GmbH (München)

 **BRAINLAB**

Novocure GmbH (München)

**novocure**<sup>®</sup>

Zeiss (Oberkochen)

A photograph of a macaw parrot in flight, facing right. The parrot's wings are spread, and it is surrounded by a cloud of fine, colorful dust or powder in shades of blue, yellow, and orange. The background is dark blue.

© Neiron Photo / Fotolia

[www.conventus.de](http://www.conventus.de)

**Vielseitige  
Lösungen  
zum Erfolg**

Als Full-Service PCO stehen wir Ihnen mit intelligenten & innovativen Lösungen beratend und umsetzend zur Seite.

**conventus**  
CONGRESSMANAGEMENT

# 72. Jahrestagung

Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie



D G N C



2021  
6.–9. Juni  
ERFURT

Abstract-Deadline: 30. November 2020

conventus  
CONGRESSMANAGEMENT

Joint Meeting mit der Polnischen Gesellschaft für Neurochirurgie  
[www.dgnc-kongress.de](http://www.dgnc-kongress.de)

Tagungshomepage  
www.nc-akademie.de

digitale Kongressplattform  
Zoom Webinar

---

### Tagungsleitung

Prof. Dr. med. Dietmar Krex (Dresden)  
Prof. Dr. med. Oliver Schnell (Freiburg i. Br.)  
Priv.-Doz. Stefan Grau (Köln)

---

### Schwerpunkthemen

Freuen Sie sich auf einen umfassenden Überblick zu den Themen **Epilepsiechirurgie und Neuroonkologie**, der insbesondere die Aspekte für die Facharztprüfung berücksichtigt.

---

### Information und Organisation

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH  
Sandra Thoß  
Carl-Pulfrich-Straße 1  
07745 Jena  
Tel. 03641 31 16-349  
nca@conventus.de  
www.conventus.de

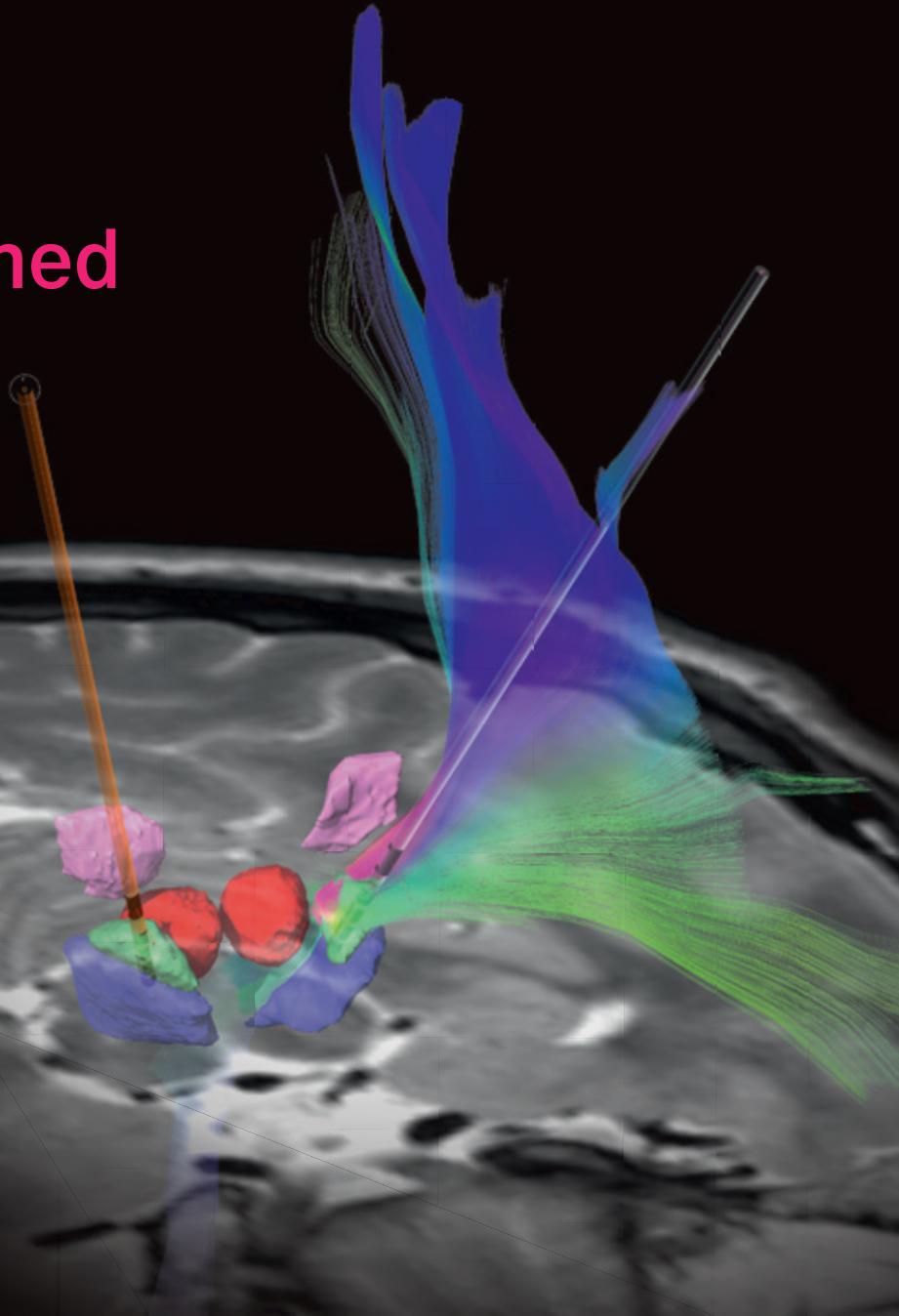
---

### Programmerstellung

Satz krea.tif-studio UG (haftungsbeschränkt)  
Redaktionschluss 12.10.2020

# Stereotactic Planning & Surgery Refined

Advance your frame-based neurosurgical procedures with modular Elements software for stereotactic planning and experience a new level of arc and implant integration.





40. WEITERBILDUNGSTAGUNG  
DER NEUROCHIRURGISCHEN AKADEMIE  
3.–6. November 2021



SAVE THE DATE